



Beschluss der Landesregierung

Deliberazione della Giunta Provinciale

Nr. 1333
Sitzung vom 11/12/2018
Seduta del

ANWESEND SIND

Landeshauptmann
Landeshauptmannstellvertr.
Landeshauptmannstellvertr.
Landesräte

Vize-Generalsekretär

Arno Kompatscher
Christian Tommasini
Richard Theiner
Philipp Achammer
Waltraud Deeg
Florian Mussner
Arnold Schuler

Thomas Mathà

SONO PRESENTI

Presidente
Vicepresidente
Vicepresidente
Assessori

Vicesegretario generale

Betreff:

23.02.S.12.69 - Neugestaltung der Kreuzung zwischen der SS12 und der Trientstraße mit Bau eines Kreisverkehrs bei Km 403+700. Gemeinde Salurn. Genehmigung des Entwurfes der Konvention zwischen der Gemeinde Salurn und der Autonomen Provinz Bozen.

Oggetto:

23.02.S.12.69 -Sistemazione dell'incrocio tra la SS 12 e la Via Trento con costruzione di una rotonda al km 403+700. Comune di Salorno. Approvazione dello schema della convenzione tra il Comune di Salorno e la Provincia Autonoma di Bolzano.

Vorschlag vorbereitet von
Abteilung / Amt Nr.

10.2

Proposta elaborata dalla
Ripartizione / Ufficio n.

DIE LANDESREGIERUNG

STELLT FEST, dass gemäß Art. 2, Absatz 5, des L.G. 23.04.1992, Nr. 10, vorbehaltlich der in den Sondergesetzen vorgesehenen Verfahren, das für den jeweiligen Sachbereich zuständige Regierungsmitglied die Verträge abschließt, die von der Landesregierung genehmigt werden;

NIMMT EINSICHT in den Beschluss Nr. 88 vom 30.01.2018, mit welchem die technischen Eigenschaften und die überschlägigen Kosten in Höhe von 1.495.000,00 € für die Neugestaltung der Kreuzung zwischen der SS12 und der Trientstraße mit Bau eines Kreisverkehrs bei Km 403+700 der SS 12. In der Gemeinde Salurn genehmigt wurden;

STELLT FEST, dass die Gemeinde Salurn im selben obgenannten Straßenabschnitt die Notwendigkeit hat, einen Gehsteig mit Beleuchtung, eine Anschlussstraße für die Osteinfahrt zur bestehenden Handwerkerzone, eine neue Zufahrt zur Erweiterung der Handwerkerzone im Osten und einen Parkplatz für Personenkraftwagen zwischen der S.S. 12 und der Trientstraße zu errichten und dass es zweckmäßig ist, diese Arbeiten zeitgleich mit den für das oben genannte Bauvorhaben vorgesehenen Arbeiten auszuführen;

STELLT FEST, dass die Gemeinde Salurn sämtliche Aufträge für die Projektierung des obgenannten Bauvorhabens, einschließlich der unter die Zuständigkeit der Gemeinde fallenden Eingriffe, erteilt hat und dass sie gemäß Beschluss des Gemeindeausschusses Nr. 440 vom 07.11.2018 die Kosten für die Grundablässe, den Teilungsplan und die Installation der Beleuchtung übernimmt;

STELLT außerdem FEST, dass die Gemeinde Salurn gemäß obgenanntem Beschluss den Betrag von 273.855,62 € für die Realisierung der obgenannten in die Zuständigkeit der Gemeinde fallenden Arbeiten bereitstellt, wobei mit diesem Betrag die ersten Baufortschritte bis zur Erreichung des genannten Betrages von 273.855,62 € direkt von der Gemeinde beglichen werden;

STELLT daher FEST, dass es zur Regelung der Aufteilung der Kosten und Leistungen für die Durchführung der unter die Zuständigkeit der Autonomen Provinz Bozen und der Gemeinde fallenden Arbeiten notwendig ist, eine entsprechende Konvention mit der Gemeinde Salurn abzuschließen;

NIMMT EINSICHT in den Entwurf der

LA GIUNTA PROVINCIALE

CONSIDERATO che ai sensi dell'art. 2, comma 5, della L.P. 23.04.1992, n. 10, fatte salve le procedure previste dalle leggi speciali, il/la componente di Giunta competente per materia provvede alla stipula dei contratti autorizzati dalla Giunta provinciale;

VISTA la deliberazione n. 88 del 30.01.2018, con la quale sono state approvate le caratteristiche tecniche e la spesa presunta di € 1.495.000,00 per la sistemazione dell'incrocio tra la S.S. 12 e la Via Trento con costruzione di una rotatoria al km. 403+700 della S.S. 12 nel Comune di Salorno;

DATO ATTO che il Comune di Salorno nello stesso tratto stradale di cui sopra ha la necessità di costruire un tratto di marciapiede con illuminazione, un raccordo per l'accesso est alla zona artigianale esistente, un nuovo accesso all'ampliamento est della zona artigianale e un parcheggio per autovetture tra la S.S. 12 e la via Trento e che risulta essere opportuno eseguire tali lavori contemporaneamente a quelli previsti per la sopra citata opera;

DATO ATTO che il Comune di Salorno ha conferito gli incarichi per la progettazione della sopracitata opera inclusi gli interventi di competenza del Comune e che ai sensi della deliberazione della giunta comunale n. 440 del 07.11.2018 il Comune si assume i costi per gli espropri, la redazione del tipo di frazionamento e l'installazione dell'illuminazione

DATO inoltre ATTO, che il Comune di Salorno con la sopra citata deliberazione mette a disposizione l'importo di € 273.855,62 per la realizzazione dei lavori di competenza del Comune, con il quale saranno pagati direttamente dal Comune i primi stati di avanzamenti fino all'esaurimento del sopra citato importo di € 273.855,62;

DATO ATTO pertanto, che per disciplinare la ripartizione dei costi e le prestazioni per l'esecuzione dei lavori di competenza della Provincia Autonoma di Bolzano e del Comune è necessaria la stipula di una relativa convenzione con il Comune di Salorno;

VISTO lo schema della convenzione tra il

Konvention zwischen der Gemeinde Salurn und der Autonomen Provinz Bozen betreffend die obgenannten Arbeiten;

FESTGESTELLT, dass die Ausgabe, welche mit Beschluss Nr. 88 vom 30.01.2018 geschätzt worden ist und sich aus dieser Konvention ergibt, unter den Beträgen des mit Beschluss Nr. 170 vom 27.02.2018 genehmigten Dreijahresprogramm der Abteilung 10 – Tiefbau fallen und dass diese gemäß Bestimmungen des GvD 118/201 vorgemerkt und zweckgebunden werden;

und

b e s c h l i e ß t

einstimmig, in gesetzlich vorgeschriebener Form:

1. den Entwurf der Konvention, der Bestandteil dieses Beschlusses bildet, zwischen der Gemeinde Salurn und der Autonomen Provinz Bozen, betreffend die in den Prämissen genannten Arbeiten, zu genehmigen;
2. den zuständigen Landesrat zu ermächtigen, die entsprechende Konvention abzuschließen.

CUP: B11B18000020005

DER LANDESHAUPTMANN

DER GENERALESEKRETÄR DER L.R.

Comune di Salorno e la Provincia Autonoma di Bolzano riferito alle opere di cui sopra;

CONSIDERATO che le spese derivate dalla presente convenzione, come stimate con deliberazione n. 88 del 30.01.2018, rientrano tra le somme del programma triennale dei lavori della Ripartizione 10 – Infrastrutture, approvato con deliberazione n. 170 del 27.02.2018, e che verranno prenotate e impegnate secondo le disposizioni di cui al D.Lgs. 118 del 2011;

d e l i b e r a

a voti unanimi, espressi nei modi di legge:

1. di approvare lo schema della convenzione, che forma parte integrante della presente deliberazione, tra il Comune di Salorno e la Provincia Autonoma di Bolzano riferito alle opere di cui nelle premesse;
2. di autorizzare l'Assessore competente alla stipula della relativa convenzione.

CUP: B11B18000020005

IL PRESIDENTE DELLA PROVINCIA

IL SEGRETARIO GENERALE DELLA G.P.

AUTONOME PROVINZ BOZEN – SÜDTIROL

Assessorat für Öffentliche Arbeiten

V E R E I N B A R U N G

Samml Nr.

Betreffend die Neugestaltung der Kreuzung zwischen der SS12 und der Trientstraße mit Bau eines Kreisverkehrs bei Km 403+700 der SS 12. Gemeinde Salurn.

zwischen der Gemeinde Salurn, vertreten durch Herrn Roland Lazzeri, in seiner Eigenschaft als Bürgermeister, in der Folge "GEMEINDE" genannt

und

der Autonomen Provinz Bozen, vertreten durch Herrn Dr. Florian Mussner, in seiner Eigenschaft als Landesrat für Ladinische Bildung und Kultur, Denkmalpflege, Museen, Verkehrsnetz und Mobilität, in der Folge "PROVINZ" genannt, wird Folgendes zur Regelung der Verhältnisse, die durch die Ausführung der obengenannten Arbeiten entstehen vereinbart:

V O R A U S G E S C H I C K T

- dass die Provinz mit Beschluss der Landesregierung Nr. 88 vom 30.01.2018 die technischen Eigenschaften für die Neugestaltung der Kreuzung zwischen der SS12 und der Trientstraße mit Bau eines Kreisverkehrs bei Km 403+700 der SS 12 in der Gemeinde Salurn, mit den überschlägigen Kosten in Höhe von 1.495.000,00 €, davon 910.000,00 € für Arbeiten und 585.000,00 € als Summe zur Verfügung der Verwaltung, genehmigt hat;
- dass die Gemeinde im selben Straßenabschnitt die Notwendigkeit hat, einen Gehsteig mit Beleuchtung, eine Anschlussstraße zur bestehenden Handwerkerzone im Osten, eine neue Zufahrt zur Erweiterung im Osten der

Handwerkerzone und einen Parkplatz für Personenkraftwagen zwischen der S.S. 12 und der Trientstraße zu errichten. Dabei ist es günstig, wenn diese Arbeiten zeitgleich mit den Hauptarbeiten erfolgen können. Diese Arbeiten sind im vorgenannten Gesamtprojekt enthalten. Durch die gemeinsam geführte Baustelle können Kosten gespart werden und die durch eine Baustelle bedingten Verkehrsbehinderungen werden auf einen Eingriff reduziert.

Artikel 1 - Voraussetzungen

Die obgenannten Prämissen werden von den Vertragsparteien als wesentlicher Bestandteil dieser Vereinbarung erklärt und sind verbindlich.

Artikel 2 - Gegenstand

Für den Bau der obgenannten Arbeiten und die Errichtung eines Gehsteiges mit Beleuchtung, einer Anschlussstraße für die Osteinfahrt zur bestehenden Handwerkerzone, einer neuen Zufahrt zur Erweiterung der Handwerkerzone im Osten und eines Parkplatzes für Personenkraftwagen zwischen der S.S. 12 und der Trientstraße im selben Straßenabschnitt schließen sich die Provinz und die Gemeinde zu einer Gemeinschaft zusammen entsprechend der in der Folge angeführten Regelung, und die Provinz übernimmt dabei die Federführung.

Artikel 3 – Pflichten der Parteien

Die Gemeinde hat sämtliche Aufträge für die Projektierung des Bauwerkes erteilt und die Provinz hat den Auftrag der Durchführung des gegenständlichen Projektes und sammelt sämtliche von den Normen vorgesehenen Genehmigungen.

Für den Arbeitsanteil der Arbeiten betreffend die Errichtung eines Gehsteigabschnittes mit Beleuchtung, einer Anschlussstraße für die Osteinfahrt zur bestehenden Handwerkerzone, einer neuen Zufahrt zur Erweiterung der Handwerkerzone im Osten und eines Parkplatzes für Personenkraftwagen zwischen der S.S. 12 und der Trientstraße beteiligt sich die Gemeinde Montan mit einem

Pauschalbetrag von 273.855,62 € (einschließlich MwSt.). Mit diesem Betrag werden die ersten Baufortschritte bis zur Erreichung des obgenannten Betrages von 273.855,62 € (einschließlich MwSt.) direkt von der Gemeinde beglichen. Die Gemeinde wird die Auszahlung der vom Auftragnehmer erhaltenen Rechnungen der Provinz mitteilen.

Die Provinz sieht im Ausführungsprojekt und in der Ausschreibung alle Arbeiten für die Ausführung des gesamten Bauvorhabens vor.

Artikel 4 – Obliegenheiten der Provinz und der Gemeinde

Die Provinz verpflichtet sich, sämtliche Obliegenheiten, welche mit der Ausschreibung der Arbeiten anfallen, die Projektvalidierung, den Abschluss der Verträge, die Beauftragungen für die Bauleitung, die Bauassistenz, die Abrechnungen, die Sicherheitskoordinierung in der Ausführungsphase und die Abnahmeprüfung zu übernehmen.

Die Ausschreibungsbekanntmachungen und die Werkverträge mit den Unternehmen, welche den Zuschlag erhalten, werden allein von der Provinz unterzeichnet.

Die Provinz übernimmt jegliche Haftung und enthebt die Gemeinde von jeder Verantwortung für alle von der Provinz vorgenommenen rechtlich relevanten Maßnahmen und Schritte, auch gegenüber der Steuerbehörde, den Sozialversicherungsinstituten, und ähnlichem im Zuge der Durchführung der Arbeiten.

Die Gemeinde übernimmt die Aufwendungen der Grundablöse, des Teilungsplanes und die Installation der Beleuchtung.

Artikel 5 - Instandhaltung

Der betroffene Straßenabschnitt wird vom Straßendienst Bozen-Unterland gewartet, Winterdienst inbegriffen. Zu Lasten der Gemeinde gehen die Wartung der

Gehsteige, einschließlich des Winterdienstes.

Artikel 6 – Spesen Steuern und Gebühren

Die Spesen für Vertragsabschluss, Eintragung und Registrierung des gegenständlichen Dokumentes und der notwendigen Kopien gehen ausschließlich zu Lasten der Gemeinde.

Dieses Dokument ist, gemäß der in dem D.P.R. Nr. 131 vom 26.04.1986 enthaltenen Bestimmungen, nur bei Verwendung registrierungspflichtig.

Artikel 7 – Wahl des Domizils

In Übereinstimmung mit D.P.R. Nr.874 vom 2.11.1976 erklärt die Provinz, dass sie die Steuernummer 00390090215, die MwSt.-Nummer 00390090215 und ihr Steuerdomizil in Bozen sowie ihren Sitz am Silvius-Magnago-Platz Nr. 10 in 39100 Bozen hat.

Die Gemeinde hat die Steuernummer und die MwSt.-Nr. 80010970210, und ihr Steuerdomizil und ihren Sitz in 39040 Salurn, Rathausplatz Nr. 1.

Artikel 8 – Behandlung der persönlichen Daten

Im Sinne der Auswirkungen des Artikel 13 des GvD vom 30. Juni 2003, Nr. 196, erklären die Vertragsparteien, in ihrer Eigenschaft als Besitzer der persönlichen Daten und der Daten der Körperschaft, die sie vertreten, dass sie mündlich die entsprechende Information über die Behandlung der Daten, die zwecks Abschluss dieser Vereinbarung gesammelt werden, ausgetauscht haben.

Artikel 9 – Zuständiges Gericht

Es wird vereinbart, dass für eventuelle gerichtliche Streitigkeiten, die aus dieser Vereinbarung entstehen, das Gericht von Bozen zuständig ist.

Artikel 10 - Gesetzesverweis

Für all das was nicht ausdrücklich in der vorliegenden Vereinbarung vorgesehen ist, werden die geltenden Normen angewandt.

Artikel 11 – Zweisprachige Fassung der Vereinbarung

Die italienische Fassung der vorliegenden Vereinbarung ist die Übersetzung des deutschen Originaltextes. Im Falle einer Nichtübereinstimmung der Inhalte gilt der deutsche Text.

Artikel 12 – Entwurf Vereinbarung

Vorliegendes Dokument ist von der PROVINZ als Entwurf mit Beschluss Nr. _____ vom _____ ebenso von der Gemeinde mit Beschluss des Gemeindevorstandes Nr. **440** vom **07.11.2018** genehmigt worden.

Artikel 13 – Unterschrift der Parteien

Diese Urkunde besteht aus 5 Seiten, und wird vom Landesrat, Dr. Florian Mussner, und vom Bürgermeister der Gemeinde Salurn, Herrn Roland Lazzeri, digital unterschrieben.

Für die AUTONOME PROVINZ BOZEN – SÜDTIROL

Der Landesrat für Ladinische Bildung und Kultur, Denkmalpflege, Museen,

Verkehrsnetz und Mobilität

Florian Mussner

(mit digitaler Unterschrift unterzeichnet)

Für die GEMEINDE SALURN

Der Bürgermeister

Roland Lazzeri

(mit digitaler Unterschrift unterzeichnet)

PROVINCIA AUTONOMA DI BOLZANO – ALTO ADIGE

Assessorato ai Lavori Pubblici

CONVENZIONE

Racc. n.

Riferito alla sistemazione dell'incrocio tra la S.S. 12 e la Via Trento con costruzione di una rotatoria al km. 403+700 della S.S. 12. Comune di Salorno.

fra il Comune di Salorno, rappresentato dal sig. Roland Lazzeri, in qualità di sindaco in seguito denominato "COMUNE"

e

a Provincia Autonoma di Bolzano rappresentata dal dott. Florian Mussner, in qualità di Assessore all'istruzione e cultura ladina, beni culturali e musei, viabilità e mobilità, in seguito denominata "PROVINCIA" si conviene e si stipula quanto segue per regolamentare i rapporti derivanti dalla realizzazione dei lavori sopra indicati:

PREMESSO

- che la Provincia, con deliberazione della Giunta Provinciale n. 88 del 30.01.2018, ha approvato le caratteristiche tecniche per la sistemazione dell'incrocio tra la S.S. 12 e la Via Trento con costruzione di una rotatoria al km. 403+700 della S.S. 12 nel Comune di Salorno, con costi complessivi presunti di 1.495.000,00 €, di cui 910.000,00 € per lavori e 585.000,00 € per somme a disposizione dell'Amministrazione;
- che il Comune nello stesso ambito stradale ha la necessità di costruire un tratto di marciapiede con illuminazione, di un raccordo per l'accesso est alla Zona Artigianale esistente, di un nuovo accesso all'ampliamento est della Zona Artigianale e di un parcheggio per autovetture tra la S.S. 12 e la Via Trento. Per questo risulta conveniente realizzare questi lavori contemporaneamente a quelli

principali. Questi lavori sono compresi nel progetto complessivo. Mediante la realizzazione contemporanea sono possibili risparmi e viene ridotto il disturbo al traffico.

Articolo 1 - Premesse

Le suesposte premesse vengono dalle Parti confermate e dichiarate parte integrante e contestuale del presente atto.

Articolo 2 - Oggetto

Per la realizzazione dei lavori sopraindicati e la costruzione di un tratto di marciapiede con illuminazione, di un raccordo per l'accesso est alla Zona Artigianale esistente, di un nuovo accesso all'ampliamento est della Zona Artigianale e di un parcheggio per autovetture tra la S.S. 12 e la Via Trento nello stesso tratto stradale la Provincia e il Comune si associano secondo le regole di seguito riportate e la Provincia assume il compito di capogruppo.

Articolo 3 – Obblighi delle parti

Il Comune ha conferito gli incarichi per la progettazione dell'opera e la Provincia ha l'incarico dell'esecuzione della stessa e raccoglie tutti i pareri e le autorizzazioni necessari previsti dalla Normativa.

Per il costo dei lavori inerenti la costruzione di un tratto di marciapiede con illuminazione, di un raccordo per l'accesso est alla Zona Artigianale esistente, di un nuovo accesso all'ampliamento est della Zona Artigianale e di un parcheggio per autovetture tra la S.S. 12 e la Via Trento, il Comune di Salorno partecipa alla spesa con un importo di 273.855,62 € (IVA compresa). Con questo importo verranno pagati direttamente dal Comune i primi Stati d'avanzamento fino all'esaurimento dell'importo complessivo di 273.855,62 € (IVA compresa). Il Comune provvederà a comunicare alla Provincia l'avvenuto pagamento delle fatture ricevute dall'appaltatore.

La Provincia prevede nel progetto esecutivo e nella gara d'appalto tutti i lavori per l'esecuzione dell'intera opera.

Articolo 4 – Obblighi della Provincia e del Comune

La Provincia si impegna ad assumere tutti gli obblighi derivanti dalla gara d'appalto, alla validazione del progetto, alla stipula dei contratti, all'affidamento degli incarichi di Direzione Lavori, all'assistenza e contabilità, al coordinamento per la sicurezza in fase di esecuzione e al collaudo.

I bandi di gara l'aggiudicazione ed i contratti con le imprese appaltatrici saranno firmati dalla Provincia.

La Provincia si assume tutte le responsabilità per tutti gli atti e provvedimenti adottati, anche nei confronti delle autorità fiscali degli Enti ed Istituti previdenziali e similari, da essa adottati in sede di esecuzione lavori, sollevando di conseguenza il Comune da ogni responsabilità.

Il Comune si assume l'onere degli espropri, della redazione del Tipo di Frazionamento e l'installazione dell'illuminazione.

Articolo 5 - Manutenzione

L'onere della manutenzione del tratto di strada oggetto della presente convenzione sarà a carico del Servizio Strade Bolzano-Bassa Atesina, ivi compresa quella invernale. È a carico del Comune la manutenzione del marciapiede compresa quella invernale.

Articolo 6 – Spese tasse e tributi

Le spese di stipulazione, di scritturazione e di registrazione del presente atto e delle copie occorrenti sono a totale carico del Comune.

Il presente atto è soggetto a registrazione, ai sensi delle disposizioni contenute nel D.P.R. 26/04/1986 n. 131, solo in caso d'uso.

Articolo 7 – Elezione di Domicilio

In ottemperanza a quanto stabilito dal D.P.R. 2.11.1976, n. 874, la Provincia dichiara che il proprio numero di Codice Fiscale è 00390090215, la Partita I.V.A. ha n. 00390090215, il domicilio fiscale e la sede sono in Piazza Silvius Magnano n. 10 - 39100 Bolzano.

Per quanto riguarda il Comune il numero di Codice Fiscale e la Partita I.V.A. è il nr. 80010970210, il domicilio fiscale e la sede sono in 39040 Salorno, Piazza Municipio nr. 1.

Articolo 8 – Trattamento dei dati personali

Ai sensi e per effetto dell'Art 13 del DLgs del 30 giugno 2003, n. 196, in veste di possessori dei propri dati personali e dei dati dell'Ente da essi rappresentati, le parti dichiarano che si sono scambiati oralmente le relative informazioni raccolte al fine della definizione del presente convenzione.

Articolo 9 – Tribunale competente

Resta inteso che eventuali vertenze giudiziarie comunque derivanti dal presente atto saranno deferite alla cognizione del Foro di Bolzano.

Articolo 10 – Riferimenti Normativi

Per tutto quello non previsto nella presente convenzione, valgono le Norme vigenti.

Articolo 11 – Redazione bilingue della Convenzione

La lingua italiana della presente convenzione é la traduzione del testo originale in tedesco. Nel caso di incomprensioni, vale il testo in tedesco.

Articolo 12 – Bozza convenzione

Il presente documento è stato approvato dalla PROVINCIA con Delibera della Giunta Provinciale nr. _____ del _____ e con Delibera della Giunta Comunale n. 440 del 07.11.2018.

Articolo 13 – Firma delle parti

Il presente atto consta di numero 5 fogli, ciascuno dei quali è firmato dall'Assessore

provinciale dott. Florian Mussner e dal Sindaco del Comune di Salorno Sig. Roland Lazzeri.

Per la PROVINCIA AUTONOMA DI BOLZANO – ALTO ADIGE

L'Assessore all'istruzione e cultura ladina, beni culturali e musei, viabilità e mobilità

Florian Mussner

(firmato digitalmente)

Per il COMUNE di SALORNO

Il Sindaco

Roland Lazzeri

(firmato digitalmente)

Sichtvermerke i. S. d. Art. 13 L.G. 17/93
über die fachliche, verwaltungsgemäße
und buchhalterische Verantwortung

Visti ai sensi dell'art. 13 L.P. 17/93
sulla responsabilità tecnica,
amministrativa e contabile

Der Amtsdirektor 28/11/2018 15:54:15 Il Direttore d'ufficio
MAZAGG MAURIZIO

Die Abteilungsdirektorin 05/12/2018 16:30:51 La Direttrice di ripartizione
PAGANI VALENTINO

Laufendes Haushaltsjahr

Esercizio corrente

La presente delibera non dà luogo a
impegno di spesa.
Dieser Beschluss beinhaltet keine
Zweckbindung

zweckgebunden

impegnato

als Einnahmen
ermittelt

accertato
in entrata

auf Kapitel

sul capitolo

Vorgang

operazione

Der Direktor des Amtes für Ausgaben 06/12/2018 10:07:37 Il direttore dell'Ufficio spese
NATALE STEFANO

Der Direktor des Amtes für Einnahmen Il direttore dell'Ufficio entrate

Diese Abschrift
entspricht dem Original

Per copia
conforme all'originale

Datum / Unterschrift

data / firma

Abschrift ausgestellt für

Copia rilasciata a



Der Landeshauptmann
Il Presidente

KOMPATSCHER ARNO

11/12/2018

Der Vizeregensekretär
Il Vice Segretario Generale

MATHA THOMAS

11/12/2018

Es wird bestätigt, dass diese analoge Ausfertigung, bestehend - ohne diese Seite - aus 16 Seiten, mit dem digitalen Original identisch ist, das die Landesverwaltung nach den geltenden Bestimmungen erstellt, aufbewahrt, und mit digitalen Unterschriften versehen hat, deren Zertifikate auf folgende Personen lauten:

nome e cognome: Arno Kompatscher

Si attesta che la presente copia analogica è conforme in tutte le sue parti al documento informatico originale da cui è tratta, costituito da 16 pagine, esclusa la presente. Il documento originale, predisposto e conservato a norma di legge presso l'Amministrazione provinciale, è stato sottoscritto con firme digitali, i cui certificati sono intestati a:

nome e cognome: Thomas Matha'

Die Landesverwaltung hat bei der Entgegennahme des digitalen Dokuments die Gültigkeit der Zertifikate überprüft und sie im Sinne der geltenden Bestimmungen aufbewahrt.

Ausstellungsdatum

11/12/2018

Diese Ausfertigung entspricht dem Original

L'Amministrazione provinciale ha verificato in sede di acquisizione del documento digitale la validità dei certificati qualificati di sottoscrizione e li ha conservati a norma di legge.

Data di emanazione

Per copia conforme all'originale

Datum/Unterschrift

Data/firma